

MonatsKalender April-Mai 2026



Liebe Freunde des Quellhofs!

„In Zeiten, in denen die Niedergangskräfte dominieren, kommt es auf den ganzen Menschen an. Auf den Entschluss: nicht *mit* dem Strom und nicht *gegen* den Strom zu schwimmen, sondern *Neuland* zu schaffen, in sich selbst und in seinem Wirkungskreis. „ Annie Heuser (1896-1962)

Diese Worte drücken so exakt unsere aktuelle Menschheitssituation aus: Kriege, anstehende Wehrpflicht, Erschütterung unserer Werte, Klimabruch - und gerade jetzt, angesichts der gewaltigen Spiegel die uns vorgehalten werden geht es darum Neuland zu gewinnen. Das wird möglich durch meine innere Verwandlungstätigkeit die dann zum äußeren Friedensdienst wird.

Am Quellhof planen wir die nächsten Bauabschnitte, doch es wird wohl erst im Sommer/Herbst mit dem Westgiebel weiter gehen. Wir nutzen die Zeit um die notwendigen Planungen und Genehmigungen durchzuführen und kraftvoll den Bau voran zu treiben. Dazu sind wir auch weiterhin auf eure Spenden, Zu-Stiftungen oder Schenkgemeinschaft angewiesen, um den zweiten Teil unseres Vorhabens zu verwirklichen. Wir freuen uns über jeden finanziellen Beitrag.

Spendenkonto unter: GLS-BANK, IBAN: DE72 4306 0967 0072 7955 00 ; BIC GENODEM1GLS

Im kommenden Monat finden weitere spannende Seminare statt, laßt euch inspirieren – sie impulsieren unsere innere und äußere „*Neuland-bildung*“!

In eigener Sache: Leider geht unsere liebe Susanne Hahn in den wohlverdienten Ruhestand, deshalb suchen wir schon jetzt, eine/n engagierte/n, kommunikative/n und fachlich geschulte/n Büro-MitarbeiterIn und freuen uns über Ihre Bewerbung.

Soviel zu unserer kleinen Quellhofwelt. Im Grossen erleben wir, dass gewaltige Umwälzungen auf uns zukommen. Wir dürfen uns klar abgrenzen von politischen Entwicklungen die wir nicht unterstützen, aber wollen auch manifestieren für welche Welt wir uns einsetzen. Dazu haben wir Quellhof-Mitarbeiter uns zusammengesetzt und ein „**Manifest des Lebens**“ entworfen das unsere Werte vermittelt für die wir eintreten wollen.

Wir freuen uns über viele Nachahmer - Kollegien, Teams etc. die ihr eigenes Manifest entwickeln.

MonatsKalender April-Mai 2026

Manifest des Lebens

Quellhof 2026

... vor einigen Wochen lief der New-Start-Vertrag (internationaler Atomwaffensperrvertrag) aus und ermöglicht damit ein erneutes Wettrüsten mit der Möglichkeit uns und unsere Erde tausendfach zu zerstören...Kriege überziehen den Planeten und wir befinden uns in einer Eskalationsspirale die niemand von uns führen kann...wollen wir das?

„Nicht in unserem Namen ...

- ... Kriege führen.
- ... die Wehrpflicht und die Tötung von Menschen auf allen Schlachtfeldern.
- ... eine erneute Aktivierung der Atomkraft und das atomare Wettrüsten.
- ... die Waffenherstellung und -lieferung aus unserem Land.
- ... eine menschenunwürdige Flüchtlingspolitik.
- ... die Medienüberflutung unserer Kinder und Jugendlichen.
- ... den menschengemachten Klimabruch, der unsere Zukunft gefährdet.
- ... den Raubbau an unserer Erde.
- ... die Plastik-Vermüllung unseres Planeten.
- ... die Massentierhaltung als Ergebnis unserer industriellen Landwirtschaft.
- ... die gen- und nanotechnische Veränderung unserer Tier- und Pflanzenwelt.
- ... die Okupation des Weltraums mit Sateliten und Raketen.

Und setzen uns ein ...

- ... für ein Leben in Frieden.
- ... für die Verwandlung von Schwertern zu Pflugscharen.
- ... für das Recht auf eine friedliche Zukunft unserer Kinder und Enkel.
- ... für die Entwicklung einer gleichwürdigen Menschheitsfamilie.
- ... für ein gutes Zusammenleben von Mensch, Tier und Natur.
- ... für die Reduzierung von Plastik und die Erforschung von Verpackungsalternativen.
- ... für eine holistisch, organische und ganzheitliche Anschauung des Menschen und der Erde.
- ... für eine Bio-Landwirtschaft die der Erde wieder Fruchtbarkeit zuführt.
- ... für den Schutz von Mutter Erde als Grundlage allen Lebens.
- ... für die Anerkennung der Verletzlichkeit des Klimas und des Planeten.
- ... für den Schutz des Kosmos vor Elektroschrott und Elektrosmog.
- ... für den Ausbau erneuerbarer Energien statt Erzeugung jahrmillionen-strahlenden Atommülls.
- ... für eine medienfreie Kindheit und ganzheitliche Bildung unserer Kinder.
- ... für die Transformation der Erde zu einem leuchtenden Stern.

Dafür zeichnen wir mit unserem Namen“:

	Annemarie			Susanne
Christian		Larissa	Jörg	
	Felicitas		Petra	
Karin				Christian
	Moritz	Markus		

MonatsKalender April-Mai 2026

Unsere Veranstaltungen April - Mai



**Freitag, 10. April, 18.30 Uhr bis Sonntag
12. April, 14 Uhr mit Ilse Müller
Grenzorte des Erkennens
Wie wachsen wir in unsere
Verantwortung hinein**

„Der Mittel-punkt meines Wesens hatte

sich einfach verschoben.“ So drückt es Jaques Lusseyran nach einer todesnahen Krankheit im Lager Buchenwald aus. Diese Situation können wir heute überall bemerken.

Ein Quantensprung, vor allem im Menschen selbst ist zu bewältigen und sich selbst eine neue innere Heimat bewusst zu schaffen. Dieses Beheimaten lebt und entfaltet sich in der Wirklichkeit des Christus im Ätherischen.

Wie wird es bemerkbar und was bedeutet es für den einzelnen Menschen?

Mehr

**Freitag, 17. April, 18.30 Uhr bis 19. April, 14 Uhr
mit Stefan Denzinger
Konflikte lösen durch Ho’oponopono
Ein Selbstentwicklungsweg zu innerer Ruhe und Gelassenheit**

Mit Ho’oponopono kannst du zwischenmenschliche Probleme schnell und dauerhaft lösen, in Paarbeziehungen, im privaten als auch im geschäftlichen Umfeld. Doch wie funktioniert diese hawaiianische Vergebungsmethode eigentlich? Und wie steht sie zu dem christlichen Prinzip der Vergebung? Wir beleuchten die geistigen Vorgänge der Vergebung aus anthroposophischer Sicht und entdecken, dass Ho’oponopono auch ein innerer Schulungsweg ist.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Praxis. Wir lernen und praktizieren drei verschiedene Varianten: Nach Morrnah Simeona, nach Familie Alapa’i und die vier Sätze nach Dr. Hew Len. Bringe eigene Themen mit, die du im praktischen Erlernen der verschiedenen Ho’oponopono-Varianten bearbeiten kannst – individuell, ganz für dich.

Mehr

**Freitag, 17. April, 18.30 Uhr - 19. April, 14 Uhr
mit Rike Kohlhepp
Singen mit Leib und Seele
Feine Veränderungen erleben**



Singen schenkt uns Glückseligkeit und Leichtigkeit in der Seele, Stabilität und Beweglichkeit im Körper. Wir werden mit dem Potentialorientierten Gesangstraining unser

menschliches Instrument über Bewegungen, in Bezug zur Atmung und eine differenzierte Körperwahrnehmung, zu neuen Klangerlebnissen führen. Wir wenden diesen volleren Stimmklang in einfachen Liedern, Kanons, Chorsätzen an: Literatur, die unsere Besetzung zulässt, Spaß macht und schön klingt.

Eingeladen sind alle, die gerne Singen, vom Einsteiger bis zum Profi, die neue Wege im Umgang mit ihrer Stimme suchen und die Funktionszusammenhänge der Stimme verstehen möchten.

Ko-Autorin des Übungsheftes „BeVocal. Stimmliches Potential entfalten“.

[Homepage: www.rike-kohlhepp.de](http://www.rike-kohlhepp.de)

Mehr

MonatsKalender April-Mai 2026

Naturschule

**Samstag, 18. April, 10 Uhr bis Sonntag, 19. April, 14 Uhr
mit Jule Jäger**

Stockkampf: Begegnung – Achtsamkeit – Kommunikation

Sich im Stockkampf zu begegnen ist mehr als ein Kräftemessen, es ist eine Art der Kommunikation und Bewusstseinsbildung hin zum Frieden. Sich seiner eigenen Kräfte bewusst werden und die Wahrnehmung für sich selbst und das Gegenüber schulen:

- Respektvolle Begegnung
- Aufrichtekraft
- Kraft und Rhythmus
- Lauschen mit allen Sinnen
- Nonverbale Kommunikation
- Willenskraft und Tatkraft



Diesen und anderen Qualitäten werden wir

durch das eigene Erleben begegnen. Dabei werden gezielte „Schlagtechniken“ und methodische Vorgehensweisen mit Gruppen vermittelt. So entsteht aus einem „Kämpfen gegeneinander“ ein kommunikativer „Tanz“ miteinander.

Das Seminar ist sowohl zur Selbsterfahrung als auch für Pädagogen zur Anwendung mit Gruppen in Schule/ Team etc. gedacht.

Mehr



**Freitag, 1. Mai, 13 Uhr bis Sonntag, 3. Mai, 15 Uhr
mit Wolfgang Schneider
Friedenskräfte an der Donau – Ätherkräfte
und Schicksalsströme
Christliche Geomantie II – Regensburg / Wallhalla**

Regensburg zählte im Mittelalter zu den bedeutendsten Städten Europas, als Ausgangspunkt des zweiten und dritten Kreuzzugs wurde die Stadt zum Sehnsuchtsort der Christusbegegnung. Die Stadt verbindet eine irdische Kraft mit einem kosmischen Geistraum, symbolisiert durch Maria Verkündigung und den lachenden Engel im Dom. Durch diesen goldene Friedensraum, getragen vom ätherischen Raum der Donau, öffnete die Reichsstadt den alten mitteleuropäischen Raum nach Osten – zu östlichen Geistesimpulsen. Wahrnehmbar als ein Geistraum – eine Anderswelt, in der sich Vergangenheit und Zukunft in Christus durchdringen. Doch diese ideale Welt wurde stets von der Geschichte der Kriege überschattet und von Adolf Hitler für seine Machtdemonstration instrumentalisiert. Angesichts der aktuellen Kriege wollen wir die verborgene Friedenskraft Regensburgs ergründen und die Schicksalsfäden eines Friedensgewebes im Strom der Donau in die Zukunft entfalten. Unterkunft und Verpflegung in Eigenregie.

Mehr

Naturschule

**Samstag, 4. Mai, 15 Uhr bis Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr
mit Jörg Thimm-Hoch
Übernachten am Feuer
für Väter und Kinder**



Lagerfeuer machen, Stockbrot backen, Geschichten erzählen und eine Nacht im größten Himmelbett der Welt schlafen... Am nächsten Morgen von der Sonne geweckt werden. Wenn die Kinder schlafen, treffen sich die Väter am Lagerfeuer. Hier ist Raum zum Austausch.

Bitte Mitbringen: Isomatte, Schlafsack, Zelt oder Tarp-Plane (3x4m), Warme Kleidung, feste Schuhe, Abendessen am Feuer (Grillspieße)

Mehr

MonatsKalender April-Mai 2026



Freitag, 8. Mai, 18.30 Uhr bis Samstag, 9. Mai, 18 Uhr
mit Annette Saar
Der pädagogische Blick
... durch Bildekräfteforschung geschult

Wie muss der Blick auf das Kind sein, damit es sich zu einem Menschen entwickelt, der in dieser Welt als ICH stehen kann? In Zeiten der künstlichen Intelligenz fragen sich viele: Wie muss sich Schule verändern und was brauchen die jungen Menschen, um ihr Menschsein zu ergreifen und zu begreifen? Wie muss das Lebensumfeld gestaltet sein, damit sie Anschluss finden an ihren geistigen Wesenskern? Dafür braucht es Erwachsene die eine Umgebung und Räume schaffen, in denen liebevolle Hinwendung und Interesse leben. Eine Umgebung in der wirkliche Begegnung stattfinden kann.

In diesem Kurs werden wir durch Wahrnehmungsübungen unseren eigenen Blick auf das Gegenüber und das Wirken unserer Gedanken und Gefühle, auf das Lebendige um und in uns beobachten. Durch die eigene Wahrnehmung kann sich ein neuer Weg in der Begegnungsqualität eröffnen.

Für Eltern und PädagogInnen besonders geeignet.

Mehr



Freitag, 8. Mai, 18.30 Uhr bis So., 10. Mai, 14 Uhr
mit Constanze Oehl-Spiecker
Verbindung schaffen ...
durch Tanz und Bewegung

Das Seminar beschäftigt sich mit Verbindung. Was heißt Verbindung und gibt es verschiedene Arten von Verbindungen, Zusammensein? Gibt es Verbindung zwischen Natur und Körper? Natur und Mensch? Wir nehmen uns Zeit genau hinzuschauen, zu forschen, zu prüfen. Was nehme ich wahr? Was ist jetzt Innen was ist Außen, wie ist der Rhythmus meines Herzschlages, und wie ist es mit dem Rhythmus der Musik? Und des eignen Gehens. Was ist mein Gang? Wie ist mein Gang? Und wie ist mein Stand – mein Standpunkt? Bewegung, wo finde ich sie? Ich bin sehr interessiert mit Dir auf Entdeckungsreise zu gehen.

Homepage: www.constanze-spiecker.de/musik-und-tanz/

Mehr

Naturschule
Sonntag, 10. Mai, 10 – 15 Uhr
mit Jule Jäger
Tagesseminar: Faszination Zirkus
Mütter und Töchter (ab 7 Jahre)

MonatsKalender April-Mai 2026

Spielerisch die Welt des Zirkus kennenlernen, gemeinsam Tanzen, sich in der Akrobatik gegenseitig halten und das Vertrauen zueinander stärken und vielleicht sogar über die eigenen Grenzen hinauswachsen, denn im Zirkus ist alles möglich (der Kurs ist auch für gänzlich Ungeübte, die Lust auf Bewegung haben).

Bitte kleines Vesper mitbringen, Getränke vor Ort.

Mehr

**Fr., 15. Mai, 18.30 Uhr bis So., 17. Mai, 14 Uhr
mit Mikko Jairi
Wahrnehmen der Engelwelten
durch die eigenen Wesensglieder**



Die Welt der Engel steht uns nah und in der Zukunft sollte die menschliche Kultur viel intensiver mit den Welten der dritten Hierarchie arbeiten. Die innere Schau der eigenen Wesensglieder (zunächst Ätherleib und Astralleib) kann als Grundlage für eine detaillierte Wahrnehmung der Engelssphären dienen.

Durch meditative und eurythmische Übungen wollen wir verschiedene Zugänge zu einer bewussteren Begegnung mit dem eigenen Angelos und mit anderen Wesen der Engelhierarchie entdecken.

Mehr



**Fr. 22. Mai, 18.30 Uhr bis So., 24. Mai, 16 Uhr
mit Eckart Böhmer
Manichäische Pfingsttagung:
Kaspar Hauser
und die Verwandlung des Bösen durch die
Milde**

Als die Menschheit im 19. Jhd. in eine kritische Phase der Geisterferne geraten war, trat Kaspar Hauser wie aus dem Nichts zu Pfingsten 1828 in Erscheinung. Und Rudolf Steiner verwies darauf, dass kraft des Opferweges des „Kindes von Europa“, die „Verbindung der Geistigen Welt zur Erde“ bewahrt wurde. Wie aber hat Kaspar Hauser das vermocht, ist er doch das Inbild eines Wesens, das in seiner ursprünglichen Mission verhindert wurde. Es ist seine Liebeskraft, durch die er die gewaltige Macht des auf ihn einschlagenden Bösen verwandelte! Dadurch hielt er die Epoche der Bewusstseinsseelenentwicklung aufrecht und bereitet die sechste nachatlantische Kulturepoche vor. Gerade er, der der Inbegriff des Vereinzelteten und der „in der Welt verlorenen Seele“ ist, vermag uns Beistand zu sein, auf dem Wege zukünftiger, pfingstlicher Gemeinschaft!

Mehr

**Freitag, 29. Mai, 18.30 Uhr bis Sonntag, 31. Mai, 14 Uhr
mit Manfred Schulze, Nicole Lilie, Peter Guttenhöfer
Kaspar Hauser und die Handlungspädagogik
über die Zukunft von Erziehungskunst, Landbaukunst und
Heilkunst**



Eine künstlerische Auffassung der drei Berufsfelder sprengt herrschende Denk- und Machtsysteme, die dem Individuum vorgeben wollen, wie zu erziehen, wie zu ackern und wie zu heilen sei. Ihr Zusammenwirken ist eine dringend notwendige Kulturaufgabe.

Kaspar Hausers Biographie steht für einen vollkommenen Machtverzicht und zugleich für sein nachhaltiges Fortwirken durch die Zeit allein durch das Vorbild, wie er gelebt hat und gestorben ist. ..

MonatsKalender April-Mai 2026

Es geht bei diesem „Arbeitstreffen“ also um die Berufsesoterik des Handlungspädagogen: Der Zusammenführung von Erziehungskunst mit einer heilenden Landbaukunst.

„Leben in der Liebe zum Handeln und Lebenlassen im Verständnisse des fremden Wollens ist die Grundmaxime des freien Menschen.“ R. Steiner

Mehr

Vorblick Juni

Freitag, 5. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 7. Juni, 14 Uhr
mit Thoms Mayer und Agnes Hardorp
Einführung in die Anthroposophische Meditation
Verbindung mit dem höheren Selbst

Mehr

Freitag, 12. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 14. Juni, 14 Uhr
mit Renatus Derbidge
Skythianos und die westlichen Mysterien
Kulturen der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Mehr

Freitag, 12. Juni, 18.30 Uhr bis Sonntag, 14. Juni, 14 Uhr
mit Vivica Karlson
Natur- Resilienz
Eine ent-spannende Suche nach der uns eigenen Resilienz

Mehr

Samstag, 20. Juni, 10 – 17 Uhr
mit Ute Jonas
Tagesseminar: Wildkräuter
Ergänzung unserer Nahrung und Heilkräuter für die Hausapotheke

Mehr

Sonntag, 21. Juni, 10 – 17 Uhr
mit Ute Söffker-Ziolkowsky
Tagesseminar: Homöopathie
Ergänzung unserer Nahrung und Heilkräuter für die Hausapotheke

Mehr

Freitag, 26. Juni bis Sonntag, 28. Juni, 14 Uhr
mit Manfred Gödrich
Mission der Menschheit
Eauferstehung der „niedergehenden“ Vaterngott-Kräfte im Sohnesgott

Mehr

MonatsKalender April-Mai 2026

Hinweise befreundeter Initiativen...

Zeitschrift Info3

Bewusst leben – Gesellschaft gestalten

In der anthroposophischen Landschaft ist die überregionale, selbstverwaltete Zeitschrift Info3 nicht wegzudenken. Unabhängig, kritisch, dialogisch und aktuell berichtet das Redaktionsteam seit Jahrzehnten über die neuesten Entwicklungen innerhalb und außerhalb der anthroposophischen Szene und erreicht damit viele spirituell und ganzheitlich interessierte Zeitgenossen. Dabei ist die Aufmachung erfrischend unkonventionell und lebendig.

Und dann noch der wunderbare Verlag mit den neusten Büchern und CDs.

Nun steht auch die Zeitschrift Info3 unter dem Druck der digitalen Entwicklung, die Abonnentenzahlen werden geringen und die Kaufkraft der LeserInnen nimmt ab.

Helfen Sie mit, eines der wichtigen Sprachorgane unseres <Organismus Anthroposophie> zu erhalten. Wer würde informieren wenn es Info3 nicht mehr gäbe? Werden sie Abonnent der Info3!

<http://www.info3.de/abos>

Eliant-Initiative

Die Eliant-Initiative (gegründet von Frau Dr. Michaela Glöckler) ist eine Interessenvertretung anthroposophischer Initiativen auf Bundes- und EU-Ebene. Die NGO ELIANT vertritt aktuell anthroposophische Medizin, Landwirtschaft, Bildung und Umwelt.

Hier zu den aktuellen Aktionen: <https://eliant.eu/aktuelles>

www.Bargelderhalt.eu

Dringend! Petition: Bargelderhalt

(Initiator: Hansjörg Stützle)

Wahlfreiheit statt Bevormundung – Bargeld in Europa gesetzlich schützen

Petition an das EU-Parlament und an die Regierungen der EU-Länder: <https://bargeldverbot.info/petition>

Informationen zu unseren Newslettern

Bekommen Sie unsere Newsletter doppelt oder an die falsche Adresse?

Bitte kurze Antwortmail möglichst mit beiden Mailadressen. Danke!

"MonatsKalender": Hinweis auf die aktuellen Seminare.

Sie wollen diesen Newsletter nicht mehr? Bitte schicken Sie uns eine E-Mail.

"RundRuf": Wir fragen Quellhofunterstützer um Rat und Tat.

Erscheint nach Bedarf. Interesse? Bitte schicken Sie uns eine E-Mail.

Impressum

Der Quellhof e.V.

Landhaus für individuelle und soziale Entwicklung

Wanderstr.18 | 74592 Kirchberg an der Jagst-Mistlau

Telefon: 07954 396 | Fax: 07954 7167

Redaktion: Annemarie Thimm

Bilder: Quellhof e.V.

www.quellhof.de



Sie möchten den Quellhof unterstützen?

Wir freuen uns auch weiterhin über Spenden, Darlehen und Schenkgemeinschafts-Mitglieder die den Dachumbau finanziell unterstützen. Außerdem ermöglichen Sie den Quellhof durch den Besuch unserer Seminare und Veranstaltungen oder empfehlen Sie unser Programm weiter.

Seit 1994 können wir dank vieler kleiner und großer Spenden aus Ihren Reihen als unabhängige und gemeinnützige Einrichtung tätig sein. Dies ermöglicht dem Quellhof e.V. eine eigenständige Arbeit, frei von öffentlichen Zuschüssen. Bereits mit einer einmaligen Spende ermöglichen Sie Neues: Umsetzung von neuen Ideen, Umbau und größere Renovierungsarbeiten. Da wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind, können Sie diese Ausgaben bei der Einkommenssteuer absetzen.

Mehr